

# Statistische Berichte

Landesbetrieb für  
Datenverarbeitung  
und Statistik  
Land Brandenburg



A IV 11 – j / 00

## Schwangerschaftsabbrüche im Land Brandenburg

2000



Gesundheitswesen

Erarbeitet:  
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Gesundheit, Sozialleistungen, Rechtspflege

Herausgeber:  
Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405  
Fax: (0331) 39 418  
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>  
E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im Juni 2001

Preis: 4,00 DM

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2001

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

### Seite

Erläuterungen.....	4
1. Schwangerschaftsabbrüche 1998 bis 2000 nach Alter der Frauen .....	6
2. Schwangerschaftsabbrüche 1998 bis 2000 nach Familienstand der Frauen.....	7
3. Schwangerschaftsabbrüche 1998 bis 2000 nach Indikationen.....	8
4. Schwangerschaftsabbrüche 1998 bis 2000 nach Art des Eingriffs und Dauer der abgebrochenen Schwangerschaft.....	8
5. Schwangerschaftsabbrüche 1998 bis 2000 nach Zahl der vorangegangenen Lebendgeborenen .....	9
6. Schwangerschaftsabbrüche 2000 nach Ort des Eingriffs und Aufenthaltsdauer .....	9
7. Schwangerschaftsabbrüche 2000 nach Begründung des Abbruchs, Familienstand und Alter der Schwangeren .....	10
8. Schwangerschaftsabbrüche 2000 nach Komplikationen und Schwangerschaftsdauer .....	12
9. Ausgewählte Kennziffern 1996 bis 2000 .....	13
Grafiken	
Schwangerschaftsabbrüche 2000 nach Alter der Frauen .....	6
Schwangerschaftsabbrüche 2000 nach Familienstand der Frauen.....	7
Schwangerschaftsabbrüche 2000 nach Zahl der vorangegangenen Lebendgeborenen.....	9
Geborene und Schwangerschaftsabbrüche 1996 bis 2000 .....	13

## **Erläuterungen**

### **Ziel der Statistik**

Die Erhebung über Schwangerschaftsabbrüche liefert Informationen über ärztlich durchgeführte vorzeitige Schwangerschaftsbeendigungen, die in Krankenhäusern oder gynäkologischen Praxen vorgenommen werden.

Die Erhebung und Aufbereitung der Daten findet für alle Bundesländer im Statistischen Bundesamt statt. Weiterführende Recherchen auf der Grundlage des Tabellenprogramms können auch auf Landesebene in Verbindung von Frauen im gebärfähigen Alter und Lebend- und Totgeborenen das reproduktive Verhalten der Bevölkerung beurteilen helfen.

### **Rechtsgrundlage**

Rechtsgrundlage für die Statistik der Schwangerschaftsabbrüche sind die §§ 15 bis 18 des Gesetzes zur Vermeidung und Bewältigung von Schwangerschaftskonflikten (Schwangerschaftskonfliktgesetz - SchKG) vom 27. Juli 1992 (BGBl. I S. 1398), das durch Artikel 1 des Schwangeren- und Familienhilfeänderungsgesetzes (SFHÄndG) vom 21. August 1995 (BGBl. I S. 1050) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

Auf Grund der in der Vergangenheit zu dieser Statistik der Schwangerschaftsabbrüche sich mehrfach ändernden Rechtsgrundlagen sind Zeitreihen unter Vorbehalt zu betrachten.

### **Berichtskreis**

Auskunftspflichtig sind die Inhaber der Arztpraxen und die Leiter der Krankenhäuser, in denen innerhalb von 2 Jahren vor dem Quartalsende Schwangerschaftsabbrüche durchgeführt wurden. Mit der Neuregelung der Bundesstatistik über Schwangerschaftsabbrüche ab 1. Januar 1996 ist bedingt durch die Pflicht zur Auskunft unter Angabe der Anschrift der Auskunftspflichtigen eine Kontrolle der Einhaltung dieser Berichtspflicht möglich.

### **Methodische Hinweise**

Die Erfassung der gemeldeten Schwangerschaftsabbrüche erfolgt vierteljährlich. Dabei werden Angaben über das Alter und den Familienstand der Schwangeren, die Zahl der von ihr versorgten Kinder sowie die Zahl der vorangegangenen Schwangerschaften und deren Beendigung erhoben. Weiterhin gehören zu den Erhebungsmerkmalen für jeden Schwangerschaftsabbruch die Begründung, die Dauer der abgebrochenen Schwangerschaft, die Art des Eingriffs einschließlich der beobachteten Komplikationen und der Ort des Eingriffs.

Die Erfassung und Meldung erfolgt nach dem Wohnort der Schwangeren. Die tiefste territoriale Gliederung bildet das Land.

Bei der Interpretation der Ergebnisse muss davon ausgegangen werden, dass nicht alle Schwangerschaftsabbrüche zur Bundesstatistik gemeldet werden. Auch über im Ausland vorgenommene Schwangerschaftsabbrüche liegen keine Informationen vor.

Für die Berechnung der Kennziffern je 1 000 Frauen von 15 bis unter 45 Jahren wurde die mittlere Bevölkerung des entsprechenden Jahres verwendet. Schwangerschaftsabbrüche von Frauen unter 15 Jahren wurden aus methodischen Gründen in der Altersgruppe 10 bis unter 15 Jahre, von Frauen über 45 Jahren in der Altersgruppe 40 bis unter 45 Jahre erfasst.

## **Systematiken**

Grundlage der Meldungen an das Statistische Bundesamt bildet die Systematik der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD), 9. Revision 1979. Die unter Positionsnummer 634 bis 637 aufgeführten Diagnosen beinhalten:

Diagnose-Nr.	634	Spontanabort
Diagnose-Nr.	635	Legal eingeleiteter Abort
Diagnose-Nr.	636	Illegal eingeleiteter Abort
Diagnose-Nr.	637	Nicht näher bezeichneter Abort.

Für die Auswertungen im Tabellenteil ist der legal eingeleitete Abort Basis.

## **Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)**

- 0     weniger als die Hälfte von 1 in der letzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- ...   Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor

## **Hinweis**

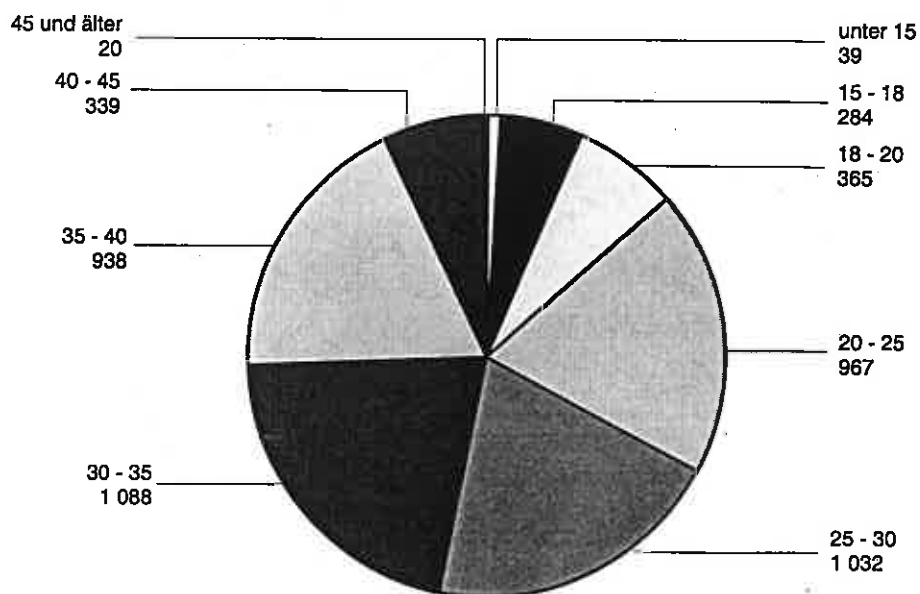
Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

**1. Schwangerschaftsabbrüche 1998 bis 2000 nach Alter der Frauen  
- Wohnsitz Land Brandenburg -**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren.	1998		1999		2000	
	absolut	je 1 000 Frauen gleicher Altersgruppe <sup>1)</sup>	absolut	je 1 000 Frauen gleicher Altersgruppe <sup>1)</sup>	absolut	je 1 000 Frauen gleicher Altersgruppe <sup>1)</sup>
unter 15	39	0,4	35	0,4	39	...
15 - 18	242	4,3	301	5,3	284	...
18 - 20	328	9,3	397	10,9	365	...
20 - 25	914	14,2	967	14,2	967	...
25 - 30	1 268	17,6	1 141	17,0	1 032	...
30 - 35	1 380	13,6	1 291	13,3	1 088	...
35 - 40	1 036	9,1	1 043	8,9	938	...
40 - 45	322	3,2	329	3,2	339	...
45 und älter	28	0,3	28	0,3	20	...
Altersgruppen insgesamt	5 557	10,2	5 532	10,2	5 072	...

1) Schwangerschaftsabbrüche von Frauen unter 15 Jahren werden aus methodischen Gründen in der Altersgruppe 10 bis unter 15 Jahre, von Frauen über 45 Jahren in der Altersgruppe 40 bis unter 45 Jahre erfasst

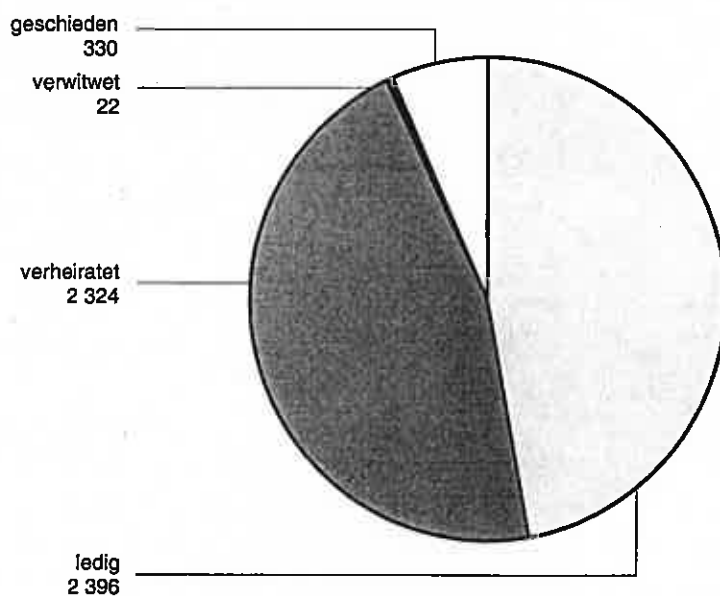
**Schwangerschaftsabbrüche 2000 nach dem Alter der Frauen**



**2. Schwangerschaftsabbrüche 1998 bis 2000 nach Familienstand der Frauen  
- Wohnsitz Land Brandenburg -**

Familienstand	1998		1999		2000	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Ledig	2 176	39,2	2 397	43,2	2 396	47,2
Verheiratet	2 908	52,3	2 664	48,2	2 324	45,8
Verwitwet	42	0,8	56	1,0	22	0,4
Geschieden	431	7,8	415	7,5	330	6,5
Familienstand insgesamt	5 557	100	5 532	100	5 072	100

**Schwangerschaftsabbrüche 2000 nach dem Familienstand der Frauen**



**3. Schwangerschaftsabbrüche 1998 bis 2000 nach Indikationen**  
**- Wohnsitz Land Brandenburg -**

Indikation	1998		1999		2000	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Beratungsregelung	5 406	97,3	5 407	97,7	4 969	98,0
Medizinische Indikation	151	2,7	125	2,3	102	2,0
Kriminologische Indikation	–	–	–	–	1	–
Indikationen insgesamt	5 557	100	5 532	100	5 072	100

**4. Schwangerschaftsabbrüche 1998 bis 2000 nach Art des Eingriffs und Dauer der abgebrochenen Schwangerschaft**  
**- Wohnsitz Land Brandenburg -**

Merkmal	1998		1999		2000	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%

Art des Eingriffs

Curettage	258	4,6	100	1,8	154	3,0
Vakuumaspiration	4 960	89,3	5 238	94,7	4 528	89,3
Vaginale Hysterotomie	1	0,0	3	0,1	1	0,0
Abdominale Hysterotomie	–	–	–	–	–	–
Vaginale und abdominale Hysterektomie	–	–	–	–	–	–
Medikamentöser Abbruch	338	6,1	191	3,5	221	4,4
Mifegyne/Mifepriston	–	–	–	–	168	3,3

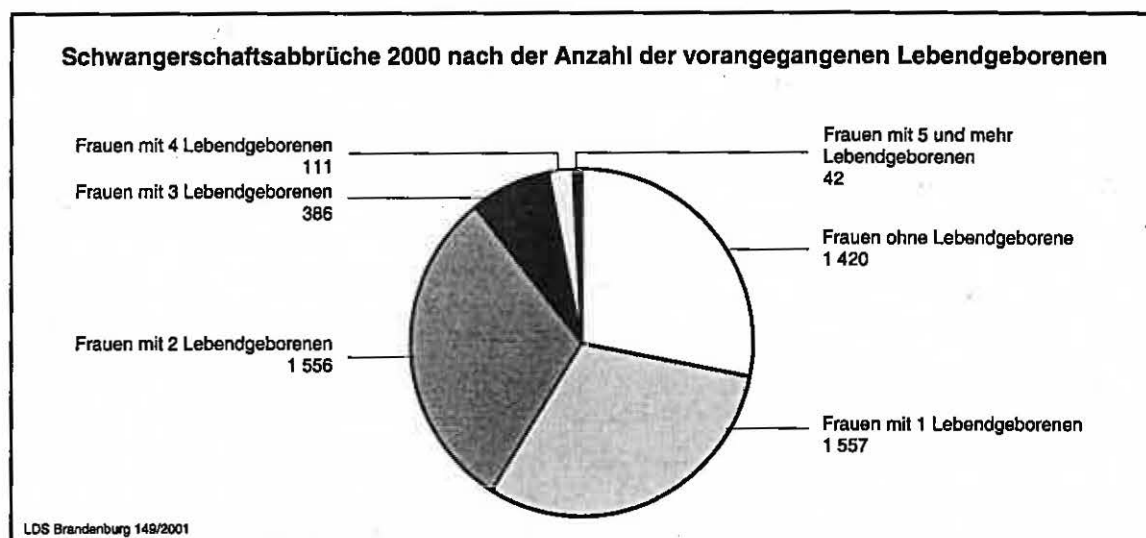
Dauer der abgebrochenen Schwangerschaft von ... bis unter ... Wochen

unter 7	680	12,2	646	11,7	822	16,2
7 - 9	2 254	40,6	2 301	41,6	2 116	41,7
9 - 11	1 848	33,3	1 842	33,3	1 504	29,7
11 - 13	717	12,9	687	12,4	592	11,7
13 - 23	57	1,0	51	0,9	37	0,7
23 und mehr	1	0,0	5	0,1	1	0,0



**5. Schwangerschaftsabbrüche 1998 bis 2000 nach Zahl der vorangegangenen Lebendgeborenen**  
- Wohnsitz Land Brandenburg

Zahl der vorangegangenen Lebendgeborenen	1998		1999		2000	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
keine	1 320	23,8	1 424	25,7	1 420	28,0
1	1 672	30,1	1 721	31,1	1 557	30,7
2	1 887	34,0	1 721	31,1	1 556	30,7
3	503	9,1	467	8,4	386	7,6
4	117	2,1	138	2,5	111	2,2
5 und mehr	58	1,0	61	1,1	42	0,8
Vorangegangene Lebendgeborene insgesamt	5 557	100	5 532	100	5 072	100



**6. Schwangerschaftsabbrüche 2000 nach Ort des Eingriffs und Aufenthaltsdauer**  
- Wohnsitz Land Brandenburg -

Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Tagen	Ort des Eingriffs					
	Krankenhaus (ambulant)		Krankenhaus (stationär)		gynäkologische Praxis	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%
unter 1	2 652	100	-	-	1 363	100
1 - 2	-	-	610	57,7	-	-
2 - 3	-	-	303	28,7	-	-
3 - 4	-	-	105	9,9	-	-
4 - 8	-	-	36	3,4	-	-
8 - 15	-	-	3	0,3	-	-
15 - 21	-	-	-	-	-	-
21 - 29	-	-	-	-	-	-
29 und mehr	-	-	-	-	-	-
Aufenthaltsdauer insgesamt	2 652	100	1 057	100	1 363	100

**7. Schwangerschaftsabbrüche 2000 nach Begründung des Abbruchs, Familienstand und Alter der Schwangeren**  
**- Wohnsitz Land Brandenburg -**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Schwanger- schafts- abbrüche insgesamt	davon nach der Begründung					
		Beratungs- regelung	Indikation		Beratungs- regelung	Indikation	
			medizinische	krimi- nologische		medizinische	krimi- nologische
		absolut			% <sup>1)</sup>		

Ledig

unter 15	39	39	–	–	1,6	–	–
15 - 18	282	278	4	–	11,6	0,2	–
18 - 20	349	346	3	–	14,4	0,1	–
20 - 25	820	812	8	–	33,9	0,3	–
25 - 30	518	505	13	–	21,1	0,5	–
30 - 35	250	241	9	–	10,1	0,4	–
35 - 40	110	109	1	–	4,5	0,0	–
40 - 45	27	27	–	–	1,1	–	–
45 und älter	1	1	–	–	–	–	–
Zusammen	2 396	2 358	38	–	98,4	1,6	–

Verheiratet

unter 15	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	2	2	–	–	0,1	–	–
18 - 20	15	15	–	–	0,6	–	–
20 - 25	137	134	3	–	5,8	0,1	–
25 - 30	471	459	12	–	19,8	0,5	–
30 - 35	713	692	21	–	29,8	0,9	–
35 - 40	704	684	20	–	29,4	0,9	–
40 - 45	267	262	4	1	11,3	0,2	0,0
45 und älter	15	15	–	–	0,6	–	–
Zusammen	2 324	2 263	60	1	97,4	2,6	0,0

Verwitwet

unter 15	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	–	–	–	–	–	–	–
18 - 20	–	–	–	–	–	–	–
20 - 25	1	1	–	–	4,5	–	–
25 - 30	4	4	–	–	18,2	–	–
30 - 35	3	3	–	–	13,6	–	–
35 - 40	10	9	1	–	40,9	4,5	–
40 - 45	3	3	–	–	13,6	–	–
45 und älter	1	1	–	–	4,5	–	–
Zusammen	22	21	1	–	95,5	4,5	–

1) jeweilige(r) Familienstand/Altersgruppe insgesamt = 100 %

**noch: 7. Schwangerschaftsabbrüche 2000 nach Begründung des Abbruchs, Familienstand und Alter der Schwangeren  
- Wohnsitz Land Brandenburg -**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Schwanger- schafts- abbrüche insgesamt	davon nach der Begründung					
		Beratungs- regelung	Indikation		Beratungs- regelung	Indikation	
			medizinische	krimi- nologische		medizinische	krimi- nologische
		absolut			% <sup>1)</sup>		

Geschieden

unter 15	–	–	–	–	–	–	–
15 - 18	–	–	–	–	–	–	–
18 - 20	1	1	–	–	0,3	–	–
20 - 25	9	9	–	–	2,7	–	–
25 - 30	39	38	1	–	11,5	0,3	–
30 - 35	122	122	–	–	37,0	–	–
35 - 40	114	112	2	–	33,9	0,6	–
40 - 45	42	42	–	–	12,7	–	–
45 und älter	3	3	–	–	0,9	–	–
Zusammen	330	327	3	–	99,1	0,9	–

Insgesamt

unter 15	39	39	–	–	0,8	–	–
15 - 18	284	280	4	–	5,5	0,1	–
18 - 20	365	362	3	–	7,1	0,1	–
20 - 25	967	956	11	–	18,8	0,2	–
25 - 30	1 032	1 006	26	–	19,8	0,5	–
30 - 35	1 088	1 058	30	–	20,9	0,6	–
35 - 40	938	914	24	–	18,0	0,5	–
40 - 45	339	334	4	1	6,6	0,1	0,0
45 und älter	20	20	–	–	0,4	–	–
Schwangerschafts- abbrüche insgesamt	5 072	4 969	102	1	98,0	2,0	0,0

1) jeweilige(r) Familienstand/Altersgruppe insgesamt = 100 %

## 8. Schwangerschaftsabbrüche 2000 nach Komplikationen und Schwangerschaftsdauer

Komplikationen	Schwanger- schafts- abbrüche mit Komplika- tionen insgesamt <sup>1)</sup>	davon nach einer Schwangerschaftsdauer von ... bis unter ... Wochen						
		unter 5	5 - 7	7 - 9	9 - 11	11 - 13	13 - 23	23 und mehr

### Absolut

Cervixriß	—	—	—	—	—	—	—	—
Uterusperforation	3	—	1	2	—	—	—	—
Blutverlust (mehr als 500 ml)	2	—	—	—	1	—	1	—
Blutübertragungen	1	—	—	—	—	1	—	—
Nachblutungen	46	2	5	22	7	10	—	—
Allgemeininfectionen	2	—	1	1	—	—	—	—
Fieber über 38 Grad C	3	—	—	—	3	—	—	—
Salpingitis	2	1	—	1	—	—	—	—
Parametritis und sonstige abdominale Komplikationen	—	—	—	—	—	—	—	—
Thrombose - Embolie	—	—	—	—	—	—	—	—
Narkosezwischenfall	1	—	—	—	1	—	—	—
Sonstige Komplikationen	12	—	1	5	3	3	—	—
Tod	—	—	—	—	—	—	—	—
Komplikationen insgesamt	72	3	8	31	15	14	1	—

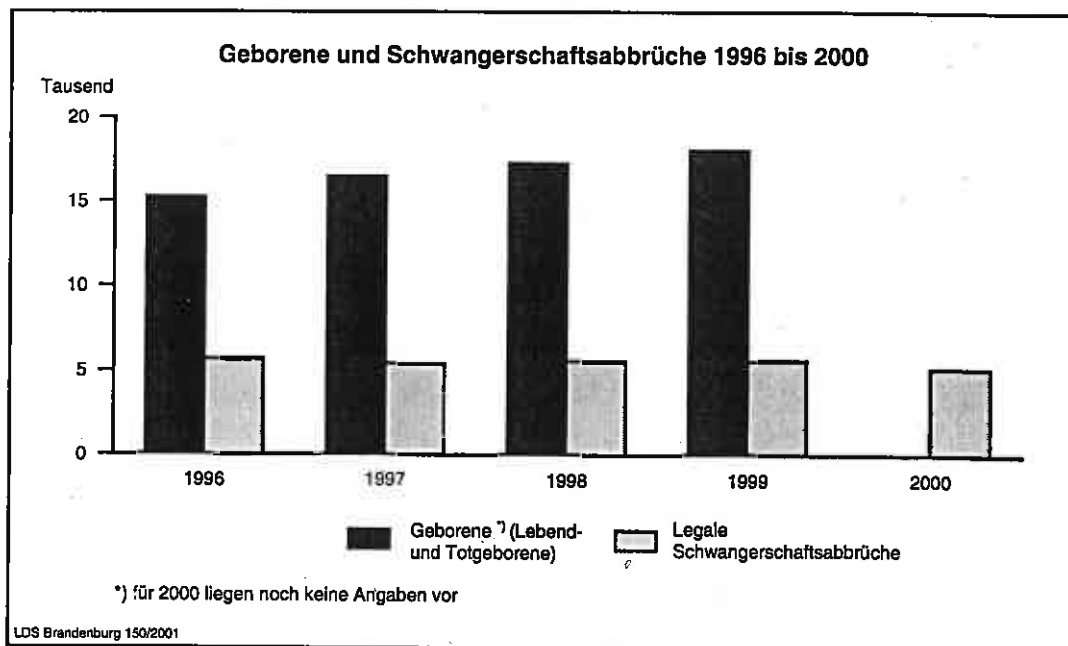
### Prozent

Cervixriß	—	—	—	—	—	—	—	—
Uterusperforation	4,2	—	1,4	2,8	—	—	—	—
Blutverlust (mehr als 500 ml)	2,8	—	—	—	1,4	—	1,4	—
Blutübertragungen	1,4	—	—	—	—	1,4	—	—
Nachblutungen	63,9	2,8	6,9	30,6	9,7	13,9	—	—
Allgemeininfectionen	2,8	—	1,4	1,4	—	—	—	—
Fieber über 38 Grad C	4,2	—	—	—	4,2	—	—	—
Salpingitis	2,8	1,4	—	1,4	—	—	—	—
Parametritis und sonstige abdominale Komplikationen	—	—	—	—	—	—	—	—
Thrombose - Embolie	—	—	—	—	—	—	—	—
Narkosezwischenfall	1,4	—	—	—	1,4	—	—	—
Sonstige Komplikationen	16,7	—	1,4	6,9	4,2	4,2	—	—
Tod	—	—	—	—	—	—	—	—
Komplikationen insgesamt	100	4,2	11,1	43,1	20,8	19,4	1,4	—

1) Mehrfachzählungen möglich

## 9. Ausgewählte Kennziffern 1996 - 2000

Merkmal	1996	1997	1998	1999	2000
Geborene	15 219	16 447	17 242	18 022	...
davon					
Lebendgeborene	15 140	16 370	17 146	17 928	...
Totgeborene	79	77	96	94	...
Frauen im gebärfähigen Alter (15 bis unter 45 Jahre)	536 991	540 820	544 339	544 890	...
Allgemeine Fruchtbarkeitsziffer	28,2	30,3	31,5	32,9	...
Legale Schwangerschaftsabbrüche nach Eingriffsland	5 359	5 100	5 160	4 984	4 703
Legale Schwangerschaftsabbrüche nach Wohnland	5 654	5 401	5 557	5 532	5 072
Schwangerschaftsabbrüche je 1 000 Lebend- und Totgeborene	352,1	310,1	299,3	276,6	...
Schwangerschaftsabbrüche je 1 000 Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren	10,0	9,4	9,5	9,1	...
Verhältnis der Lebend- und Tot- geborenen zu Schwangerschafts- abbrüchen	2,8	3,2	3,3	3,6	...



# Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im Mai 2001

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik - Dezernat Öffentlichkeitsarbeit - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: (0331) 39 418, E-mail: info@lds.brandenburg.de bezogen werden.  
Veröffentlichungen mit dem ☐-Symbol rechts neben dem Verkaufspreis sind auch auf Disketten erhältlich.

Kennziffer	Titel	Preis in DM
A I 1 - m 07/00	Bevölkerungsstand Juli 2000	2,50
A II 1 - m 07/00	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Juli 2000, Vorläufige Ergebnisse	2,50
A II 2 - j/00	Gerichtliche Ehelösungen 2000	5,00
A III 1 - m 07/00	Wanderungen Juli 2000	2,50
A VI 7 - m 03/01	Arbeitsmarkt März 2001	5,00
B I 2; II 2 - j/00	Lehrkräfte an allgemein bildenden und beruflichen Schulen Schuljahr 2000/2001	5,50
B II 1 - j/00	Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft Schuljahr 2000/2001	7,00
C II 1 - m 04/01	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland April 2001	3,50
C III 2 - m 02/01	Schlachtungen und Fleischerzeugung Februar 2001	3,50
C III 2 - m 03/01	März 2001	3,50
C III 3 - m 02/01	Milcherzeugung und Milchverwendung Februar 2001	3,50
E I 1; 3 - m 03/01	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex März 2001	7,50
E I 2 - m 03/01	- Produktionsindex März 2001	4,00
E I 1; 7 - j/00	- Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen Ergebnisse des Monatsberichtes und der Erhebung für Kleinbetriebe	6,00
E II 1 - m 03/01	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) März 2001	5,00
F II 1; 2 - m 01/01	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen - Januar 2001	5,00
F II 1; 2 - m 02/01	- Februar 2001	5,00
G I 1 - m 02/01	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel - Messzahlen - - Februar 2001 Vorläufige Ergebnisse	4,00
G III 1; 3 - m 01/01	Aus- und Einfuhr Januar 2001 - Vorläufige Ergebnisse	5,50
G IV 1 - m 02/01	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr Februar 2001	6,00
G IV 3 - m 02/01	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - - Februar 2001 Vorläufige Ergebnisse	3,50
H I 1 - m 03/01	Straßenverkehrsunfälle März 2001, Vorläufige Ergebnisse	2,50
H II 1 - m 02/01	Binnenschifffahrt Februar 2001	5,00
L II 2- hj 2/00	Gemeindefinanzen 01.01. - 31.12.2000 - Teil 1: Land Brandenburg	8,00
	- Teil 2: Ämter des Landes Brandenburg	20,50
	- Teil 3: Kreise des Landes Brandenburg	7,00
M I 2 - m 04/01	Preisindex für die Lebenshaltung April 2001	6,00
N I 1 - vj 1/01	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe - Januar 2001	5,50
ZSP	Zahlenspiegel April 2001	-
Daten+Konjunktur 3/2001	Ausgewählte Konjunktur- und Landesdaten für das Land Brandenburg in Bild und Zahl	-